

MODELLQUALITÄTEN

WORKSHOP – 26. - 27. SEPTEMBER

an der Ruhr-Universität Bochum, IA-Gebäude/ 6. Etage/ Raum 21

In den verschiedenen Disziplinen des Ingenieurwesens werden Entwicklungs-, Forschungs-, Planungs- und Überwachungsaufgaben mit Hilfe numerischer Modelle unterschiedlichster Komplexität durchgeführt. Bei der Entwicklung von verlässlichen Modellen werden häufig Fragen bezüglich der notwendigen bzw. hinreichenden Modellqualität und der Bestimmung der oft großen Zahl von Modellparametern gestellt. Ziel des Workshops ist es, Wissenschaftler von drei Verbundforschungsprojekten (Ruhr-Universität Bochum, Bauhaus-Universität Weimar, Technische Universität Wien) zusammenzuführen, um diese Fragen vor dem Hintergrund der in den jeweiligen Projekten entwickelten numerischen Modellen und Methoden in einem interdisziplinären Kontext zu diskutieren. Der Workshop soll einen Rahmen bereitstellen, um Erfahrungen und Strategien bei der Modellentwicklung bzw. der Beurteilung von Modellqualitäten aus den unterschiedlichen Sichtweisen in einer informellen Atmosphäre auszutauschen und zukünftige Kooperationen der drei Verbundprojekte zu etablieren.

SFB 837: Interaktionsmodelle für den maschinellen Tunnelbau

Gegenstand des SFB 837 ist die Erforschung und Entwicklung von computerorientierten Modellen und Simulationsmethoden sowie von Entwurfskonzepten, die den vielfältigen komplexen Wechselwirkungen der beim maschinellen Tunnelbau beteiligten Komponenten und Prozesse Rechnung tragen.

www.rub.de/sfb837

WRS: Vienna Doctoral Programme on Water Resource Systems

Das Wiener Doktorandenprogramm ist ein interdisziplinäres Programm zur Erforschung von komplexen Wasser-Ressourcen-Systemen wie z.B. Grundwasser, Bächen, Wasser-Einzugsgebieten und -Infrastruktur und bietet damit die Plattform für eine exzellente Ausbildung der Doktorandinnen und Doktoranden. Die Interaktion zwischen den Disziplinen, internationale Vernetzung, ein maßgeschneidertes Trainingsprogramm und ein effizientes Mentoring-Konzept sind wesentliche Schwerpunkte des Programms.

<http://waterresources.at>

GRK 1462: Bewertung gekoppelter numerischer Partialmodelle im Konstruktiven Ingenieurbau

Im Rahmen des Graduiertenkollegs 1462 sollen erstmals methodische Grundlagen geschaffen werden, mit denen die Qualität von komplexen Prognosemodellen des Bauingenieurwesens in einer quantifizierbaren Form bewertet werden können. Die Modelle werden dabei von den Kollegiaten aus Weimar auf Ihre Modelleigenschaften - Komplexität, Robustheit, Sensitivität und Unsicherheit - untersucht. Konzepte zur Analyse und Synthese von komplexen Modellen werden auf Grundlage dieser Untersuchungen entwickelt.

www.uni-weimar.de/grk

WORKSHOP PROGRAMM

26. September 2011 – 12:30 - 18:30

- 12:30 Stehempfang
- 13:00 **SFB 837**
Ruhr-Universität Bochum
- 14:30 **WRS**
TU-Wien
- 15:30 Kaffepause
- 16:00 **GKR 1462**
Bauhaus-Universität Weimar
- 17:30 **Diskussion**
- 18:00 **Gastvortrag**
- 18:30 Gemeinsames Abendessen

27. September 2011 – 09:00 - 14:30

- 09:00 **GKR 1462**
Bauhaus-Universität Weimar
- 10:30 Kaffepause
- 11:00 **SFB 837**
Ruhr-Universität Bochum
- 12:30 **Abschluss-Diskussion**
- 13:30 Gemeinsames Mittagessen im RUB-Bistro
- 14:30 Abreise